

Kreisklasse 1: Segringen weiter ungeschlagen

Remis im ersten Stadtduell

Rauenzell und Herrieden trennen sich 1:1

Nichts anbrennen ließ Tabellenführer Wolframs-Eschenbach und fertigte den Vorletzten Unterschwaningen mit 7:1 ab. Auf dem 2. Platz rangiert Segringen, das nach dem 4:3 gegen Arberg weiterhin als einziges Team ungeschlagen bleibt. Den 3. Platz belegt Herrieden, das im erstmals um Punkte ausgetragenen Stadtduell in Rauenzell ein 1:1-Unentschieden erreichte. **Dürrwangen unterlag etwas überraschend mit 2:3 bei der Bezirksligareserve der Spfr Dinkelsbühl**, während Merkendorf klar mit 5:2 das Derby in Weidenbach gewann. Keine Mühe hatte Sinbronn beim 5:1 gegen Schlusslicht Röckingen und auch Erzberg siegte mit 4:2 in Dentlein.

Kreisklasse 1

SV Dentlein - FC Erzberg-Wörnitz	2:4
SV Rauenzell - TSV/DJK Herrieden	1:1
TSV Weidenbach - TSV Merkendorf	2:5
Wolframs-Eschenbach - Unterschwaningen	7:1
Spfr Dinkelsbühl II - TSV Dürrwangen	3:2
SV Sinbronn - TSV Röckingen	5:1
SV Segringen - SV Arberg	4:3
1. Wolframs-Eschenbach	10 8 0 2 34:13 24
2. SV Segringen	10 6 4 0 21:11 22
3. TSV/DJK Herrieden	10 6 2 2 30:15 20
4. TSV Dürrwangen	10 5 2 3 31:17 17
5. TSV Merkendorf	10 4 3 3 26:21 15
6. SV Arberg	10 4 3 3 15:15 15
7. SV Rauenzell	10 3 4 3 18:15 13
8. SV Dentlein	10 4 1 5 24:23 13
9. TSV Weidenbach	10 4 1 5 19:26 13
10. SV Sinbronn	10 3 2 5 19:21 11
11. FC Erzberg-Wörnitz	10 3 1 6 23:33 10
12. Spfr Dinkelsbühl II	10 2 3 5 12:27 9
13. Unterschwaningen	10 2 2 6 16:31 8
14. TSV Röckingen	10 1 2 7 17:37 5

Spfr Dinkelsbühl II – TSV Dürrwangen 3:2 (2:1). Die erste Viertelstunde war der favorisierte Gast überlegen und hatte gute Einschussmöglichkeiten. Nach gut 20 Minuten fand die Heimelf besser ins Spiel. Die erste wirklich gute Chance hatten die Spfr durch Steve Müller, doch Gästetorhüter Mayer konnte zur Ecke klären. Diese war ebenfalls gefährlich, aber Max Walther spitzelte den Ball über die Querlatte. Kurz danach fast das 1:0 für die Gäste: Spielertrainer Jürgen Paul scheiterte zuerst am stark haltenden Heimtorhüter Tränkle und der Abpraller, den er mit dem Kopf nahm, landete an der Querlatte. In der 37. Minute dann das 1:0: Ein Konter über Steve Müller und Tobias Wittmann, der Max Walther schön freispielte, endete mit einem schönen Lupfer zur Führung. Nur drei Minuten später war es erneut Walther, der das 2:0 mit einem Flachschuss ins lange Eck erzielte. Kurz vor der Halbzeit dann der Anschlusstreffer. Eine weit geschlagene Freistoßflanke von Bartek Klama landete über Tränkle im langen Eck. Die Gäste waren zu Beginn der 2. Halbzeit die klar dominierende Mannschaft. In der 58. Minute war es dann Christian Kühner, der den fälligen Ausgleich per Freistoß erzielte. Danach drängte der Favorit auf den Führungstreffer, doch die neuformierte Heimabwehr um Max Sachs konnte das Unentschieden halten. Die Gäste und die Heimelf hatten gute Möglichkeiten. In der 84. Minute kamen die Spfr doch noch zum Siegtreffer: Auf Höhe des Elfmeterpunktes kam der kurz zuvor eingewechselte Manuel Miess an den Ball und spitzelte diesen ins linke Eck. **Torfolge:** 1:0 Maximilian Walther (37. Minute), 2:0 Walther (40.), 2:1 Bartek Klama (44.), 2:2 Christian Kühner (58.), 3:2 Manuel Miess (84.).